

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:Beratungsfolge:
20.02.2019 BVV

BVV/022/VIII

**Betreff: Mit sicherem Schwung über die Kreuzung – Anlehnbügel/Festhaltebügel
für Radfahrende in Pankow einrichten****Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht, ein Pilotprojekt zur Einrichtung von sog. „Anlehnbügel/Festhaltebügel“ für Radfahrende einzurichten und zu starten. Hierzu soll zunächst eine ausgewählte Straßenkreuzung des Bezirks zur Einrichtung entsprechend angepasst werden, die sich gerade im Umbau bzw. künftig in der Planung zur Anlage einer neuen Radverkehrsanlage befindet. Bei der Umsetzung und Finanzierung soll der zuständige Senat das Vorhaben unterstützt herangezogen werden und eine Beteiligung an den Kosten leisten.

Berlin, den 12.02.2019

Einreicher: Fraktion der SPD,
Anna H. Moreno, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Hat ein Radfahrer Rot, muss er nicht mehr absteigen, sondern kann sich abstützen und zugleich den ausreichenden, aber sicheren Schwung zur zügigen Querung der Kreuzung erlangen. Ein schnelles und sicheres Anfahren der Radfahrenden an den Kreuzungen trägt nicht nur zu einem zügigen Verkehrsfluss bei, sondern bietet unter Umständen auch mehr Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden. Solche Anlehnbügel stellen zugleich eine optische und tatsächliche Begrenzung zum Straßenbereich der Zu Fuß Gehenden und Radfahrenden dar. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) unterstützt die Idee. Viele andere Städte, wie Kopenhagen, Ulm, Stuttgart oder Hamburg haben bereits verschiedene Modelle der Festhalttestangen bzw. „RadHalte“ an Ampeln im Innenstadtbereich eingeführt und für sinnvoll befunden.